

Montageanleitung einer Rhizomsperre

1. Heben Sie einen Graben mit einer Tiefe von 65 cm (870 cm Sperre) bzw. 95 cm (bei einer 100 cm Sperre) rund um den späteren Standort des Bambus aus. Verwenden Sie als Rhizomsperre eine 2 mm dicke und 70 cm hohe Rhizomsperre aus HDPE Folien.
2. Verbinden Sie die beiden Enden der Rhizomsperre mit Hilfe einer Verschluss-Schiene für Rhizomsperren. Dabei werden die beiden Enden der Rhizomfolie überlappend gelegt und fest verschraubt.
3. Heben Sie die verbundene Rhizomsperre in den vorbereiteten Graben. Die Rhizomsperre sollte 3 bis 5 cm aus dem Erdreich ragen. Füllen Sie den Graben um die Rhizomsperre mit Erdreich aus und verdichten die frisch aufgefüllten Erdbereiche um die Sperre.
4. Der obere Rand der Rhizomsperre sollte einmal pro Jahr auf Rhizome und Halmaustriebe, die versuchen über den oberen Rand zu wachsen, kontrolliert werden. Schneiden Sie diese Rhizome ab.

Bitte beachten Sie, dass durch die Montage einer Rhizomsperre die Wasseraufnahme sowie die Versorgung mit wichtigen Nährstoffen reduziert werden kann. Ursache für diese Reduzierung ist, dass durch die Rhizomsperre kein Regenwasser von den Seiten nachfließen kann. Zur Vermeidung von Mangelerscheinungen und zur Förderung der Vitalität, sollten Bambusse, die in Rhizomsperren gepflanzt werden zusätzlich gewässert und gedüngt werden.

Für die Düngung empfehlen wir einen Spezialdünger für Bambuspflanzen. Entsprechenden Bambusdünger für Bambuspflanzen erhalten Sie in unserem [Onlineshop](#).